

März 2018



Frank Fischer
Fondsberater
Shareholder Value
Management AG

Marktkommentar

Die andauernden Unsicherheiten bezüglich des fortgeschrittenen Konjunkturzyklus, der US-Handelspolitik sowie der hohen Positionierung globaler Investoren in den FANG-Geschäftsmodellen führten in den letzten Wochen zu einer weiteren Korrekturwelle an den globalen Aktienmärkten. Vor allem US-Präsident Donald Trump sorgt wieder für Verunsicherung, da er die Strafzölle immer weiter ausweiten will und damit Peking zu Gegenmaßnahmen zwingt. Noch ist den vielen Worten relativ wenig Konkretes gefolgt. Was bleibt ist aber Unsicherheit – ein Umstand, den die Börsen rund um den Globus gar nicht mögen. Entsprechend reagieren die Kurse mit zum Teil extremen Ausschlägen. Dabei hatten Dow Jones, S&P 500 oder auch der DAX nach den Äußerungen von US-Wirtschaftsberater Larry Kudlow erleichtert durchgeatmet. Doch nur wenige Stunden später gab Trump bekannt, er wolle die Strafzölle gegen China auf 100 Milliarden US-Dollar ausweiten. Ruhe sieht anders aus.

Portfoliobericht

Die Aktienmärkte haben im Monat März weiter erhebliche Verluste erlitten. Auch der PRIMA – Globale Werte konnte sich dieser Entwicklung nicht entziehen, insbesondere das US-Aktienexposure war davon betroffen. Allerdings konnten wir durch die weiterhin sehr defensive Ausrichtung und diversen Absicherungsstrategien den Rückgang deutlich geringer als im Gesamtmarkt zu halten.

Wir haben die Marktschwäche genutzt um einige unsere Positionen wie Diploma Plc und Croda International leicht nachzukaufen.

Positive Beiträge zur Wertentwicklung leisteten die Washtec AG und EDPR. Durch das beträchtliche Wachstumspotenzial sowohl in Europa, als auch in Nordamerika und China glänzte Washtec mit einem plus von über 13 Prozent.

Der Markt bietet weiterhin sehr gute Investitionsmöglichkeiten um mit Sicherheitsmarge Aktien zu kaufen, also in solide, eigentümergeführte Unternehmen zu investieren, die bei unserem Value-Investing-Prozess im Fokus stehen.

Wertentwicklung per 31.03.2018

Rücknahmepreis (31.03.2018): EUR 148,32 (A-Anteile), EUR 163,36 (G-Anteile)

	A-Anteile	G-Anteile
lfd. Jahr	-3,0%	-2,9%
31.03.2017 — 31.03.2018	-0,9%	0,6%
31.03.2016 — 31.03.2017	17,9%	18,5%
31.03.2015 — 31.03.2016	-5,6%	-4,9%
31.03.2014 — 31.03.2015	10,5%	11,2%
31.03.2013 — 31.03.2014	3,6%	4,3%
seit Auflage (kumuliert)	51,0%	70,3%
seit Auflage (Ø pro Jahr)	3,2%	4,2%

Wertentwicklung gemäß BVI-Methode. Keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse!

Weitere Informationen

PRIMA Fonds Service GmbH
Borsigstr. 18
65205 Wiesbaden
Hotline: 0800 66 40 40 4 (aus Deutschland)
Tel.: +49 (0)6122 58 70 52
Fax: +49 (0)6122 58 70 77
E-Mail: info@primafonds.com
www.primafonds.com



Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar. Dies ist insbesondere keine auf die individuellen Verhältnisse eines Kunden abgestimmte Handlungsempfehlung und ersetzt keine darauf abgestimmte Beratung. Vergangenheitsbezogene Daten sind kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung und bieten keine Garantie für einen Erfolg in der Zukunft. Eine Anlageentscheidung sollte in jedem Fall auf Grundlage des Verkaufsprospektes mit den Vertragsbedingungen getroffen werden, ergänzt durch die jeweils aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage eines Kaufs dar. Angaben zu Chancen, Risiken sowie den Gebühren entnehmen Sie bitte dem letztgültigen Verkaufsprospekt. Die vorgenannten Unterlagen sowie die wesentlichen Anlegerinformationen in deutscher Sprache erhalten Sie in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei der IPConcept (Luxemburg) S.A., der Depotbank sowie bei den Zahlstellen. Zahlstelle in Österreich ist die Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien.